

## Seminarinternes Ausbildungscurriculum – Konkretisierung der Module und AVs am Studienseminar GHRF Darmstadt

Modul/AV	Unterrichten im Unterrichtsfach Arbeitslehre (MAL-I und MAL-II)
<b>Anforderung an das Modul/die AV</b>	<b>Exemplarischer Indikator</b>
In dem Modul/der AV wird die Arbeit mit den BHS konkret gestaltet, ...	<p>... indem in der Facheinführung mögliche fachspezifische BHS begrifflich definiert und exemplarisch vorgestellt werden.</p> <p>...indem die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst in jeder Sitzung 30 Minuten Zeit erhalten individuell ihre BHS zu bearbeiten. Hierfür steht die Ausbildungskraft zur Verfügung und beantwortet Fragen zur Vernetzung mit Blick auf multimodale und multiperspektivische Vorgehensweise. Eine Vernetzung mit dem zweiten Fach oder der Fachrichtung wird angestrebt.</p>
In dem Modul/der AV wird eine Vernetzung und Vertiefung angebahnt, ...	<p>... indem in der Facheinführung die fachlichen Kompetenzen zum Unterrichten gemäß Kerncurriculum besprochen werden.</p> <p>... indem auf die Inhalte der Facheinführung aufgebaut und diese vertieft werden (fachdidaktische Prinzipien, Sicherheits- und Unfallverhütungsmaßnahmen, Arbeitspraxis im Werkraum)</p> <p>...indem im Reflexionsgespräch nach den Unterrichtsbesuchen neben den fachlichen Inhalten auch Bezüge zum Professionalisierungsmodell hergestellt werden, z.B. Diagnostik und Ableitung von konkreten Maßnahmen zur individuellen Förderung der Lernenden (DFB), Beratung zu Ursachen (Unterrichten) und Umgang mit Unterrichtsstörungen (EBB)</p> <p>... indem altersbezogen typische Unterrichtsstörungen thematisiert und lösungsorientiert aufgearbeitet werden (EBB).</p>
In dem Modul/der AV wird eine Progression hinsichtlich des Kompetenzerwerbs angebahnt, ...	<p>... indem kontinuierlich auf die in der Facheinführung vermittelten Basiskompetenzen zugegriffen und diese erweitert werden (u.a. Kriterien eines kompetenzorientierten Arbeitslehreunterrichts, Einbindung des Prozessmodells) und so die individuelle Progression sichtbar gemacht wird.</p> <p>...indem die fachlichen Kompetenzen der LiV - ausgehend vom Basismodul - mit dem Erweiterungsmodul vernetzt werden.</p> <p>... indem sich die LiV des ersten und zweiten Hauptsemesters gegenseitig in kollegialen Hospitationen Rückmeldung zu fachlichen und überfachlichen Kompetenzen geben.</p> <p>... indem in den Beratungsgesprächen nach den Unterrichtsbesuchen die fachliche Progression/ Professionalisierung unter Einbezug des Lernbegleitbogens und der BHS erörtert wird.</p>

<p>In dem Modul/der AV wird eine vernetzte fortlaufende Portfolioarbeit gestaltet,...</p>	<p>...indem die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst in jeder Sitzung ca. 30 Minuten Zeit erhalten, individuell an ihrer BHS zu arbeiten. Die Ausbildungskraft steht hier beratend zur Seite und beantwortet Fragen mit Blick auf multimodale und multiperspektivische Aspekte. Eine Vernetzung mit dem zweiten Fach oder der Fachrichtung wird angestrebt. Gegebenenfalls erfolgt hier ergänzend die Einbindung der BRH-Ausbildungskraft. <a href="#">... indem die Erkenntnisse der Facheinführung Arbeitslehre im Portfolio erfasst und fortlaufend modifiziert werden.</a></p>
<p>In dem Modul/der AV werden lehramts- und standortspezifische Besonderheiten zum Gegenstand der Ausbildung gemacht, ...</p>	<p>...indem technologische, wirtschaftliche und soziale Aspekte des regionalen Wirtschaftsstandorts thematisiert und mit der Planung von AL-Unterricht verknüpft werden. ... indem arbeitspraktische Sequenzen in den AL-Fachräumen der jeweiligen Schulen der LiV durchgeführt werden (ggf. in verschiedenen Schulformen). ... indem Phasen in Bewerbungsverfahren (Assessment-Center, Potenzialanalysen, Kompetenzfeststellungsverfahren (KomPo7, HAMET2, ...) interaktiv simuliert werden. ... indem LiV die schulischen Maßnahmen zur Berufsorientierung/Berufswegeplanung ihrer Ausbildungsschule recherchieren (VINN BO). ... indem Fortbildungen zur Berufsorientierung bzw. des Übergangs ‚Schule-Beruf‘ besucht und Betriebserkundungen in regionalen Produktionsbetrieben durchgeführt werden. ...indem regionale Produktionsbetriebe und deren Bedeutsamkeit für die Professionalisierung der LiV beleuchtet werden (u.a. Planung, Durchführung und Auswertung von Betriebserkundungen). ... indem allgemein die Bedeutung und (Lern-) Wirksamkeit außerschulischer Lernorte thematisiert wird.</p>